

Presseaussendung

Compliance: Sicherer Hafen statt sicher im Häfn.

Nach großem Interesse an der Veranstaltung der BKS Bank in Klagenfurt im Jänner 2016 lud die BKS Bank nun auch ihre Wiener Kunden zum Compliance-Vortrag von Christopher Schrank. Dieser informierte die Zuhörer, wie Klein- und Mittelunternehmen ihre Wettbewerbschancen mit Compliance verbessern können und zeigte umgekehrt auch auf, wann rechtswidriges Verhalten einem Unternehmen dauerhaft schaden kann.

Wien, 4. Mai 2016. Das Versprechen in der Werbung nicht eingehalten, ein wenig das Haltbarkeitsdatum verlängert oder etwas mehr abrechnet, als nach dem Vertrag vereinbart: Es gibt viele Situationen, in denen Unternehmen ihre Kunden "täuschen" und daraus wirtschaftlichen Profit schlagen. Was dabei oft übersehen wird, ist, dass solche geschäftliche Täuschungen neben wettbewerbsrechtlichen Konsequenzen auch Strafverfahren nach sich ziehen können.

"Die Grenze zwischen (erlaubter) Übertreibung in Reklamen und strafrechtlich relevanter Täuschung ist fließend. Die Konsequenzen können für die involvierten Personen und auch für das Unternehmen selbst existenzbedrohend sein, vom Imageschaden ganz abgesehen. Durch ein funktionierendes Compliance-System können solche Risiken vermieden und sogar "Altlasten" aus der Vergangenheit saniert werden." so Christopher Schrank. Er gab den Zuhörern zahlreiche Tipps, wie sie solche Fallstricke vermeiden können, und betonte die Wichtigkeit eines funktionierten Compliance Management Systems (CMS).

Gastgeber und BKS Bank-Vorstandsmitglieder Dieter Kraßnitzer und Herta Stockbauer erklärten, dass Compliance gerade im Bankensektor enorme Bedeutung habe. *"Die BKS Bank arbeitet seit Jahren an einem umfassenden Compliance Management System. Wir schulen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter intensiv mit Präsenzs Schulungen und E-Learnings. Auch personell haben wir in den letzten Jahren einiges investiert und die mit Compliance-Themen befassten Abteilungen maßgeblich verstärkt."* so Herta Stockbauer.

"Eine hochentwickelte Compliance-Kultur und –Organisation sind ein Schutzschirm für das Image eines Unternehmens. Das wird von unseren Kunden als hohe Business-Ethik wahrgenommen und geschätzt. Der gute Ruf unserer Bank ist natürlich wettbewerbsentscheidend", sagt Dieter Kraßnitzer.

Über die Chancen und Herausforderungen von Compliance diskutierten die Gäste noch lange am Buffet.



v.l.n.r. Mag. Dieter Kraßnitzer, Mag. Dr. Herta Stockbauer,
MMag. Dr. Christopher Schrank, Dr. Ernst Brandl

Foto (Joanna Piestrzyńska, honorarfrei abdruckbar)

Rückfragehinweis:

Mag. Petra Thurner

Brandl & Talos Rechtsanwälte GmbH

HR, PR & Management

T +43 1 522 5700

E thurner@btp.at

www.btp.at

Mag. Petra Ibounig-Eixelsberger

BKS Bank AG, Vorstandsbüro

Leitung PR und Social Media

T +43 463 5858-373

E petra.ibounig@bks.at

www.bks.at

<https://www.twitter.com/bksbank>

<https://facebook.com/bksbank>